

## Industriehalle XVI, Neubau Kühlräume ( FBG-2017-0012 )

### a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift: Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH  
Lengstraße 1  
27572 Bremerhaven

Telefon: 0471/ 9732-210

Fax: 0471/ 9732-215

E-Mail: [debus@fbg-bremerhaven.de](mailto:debus@fbg-bremerhaven.de)

Internet: <http://www.fbg-bremerhaven.de>

### b)

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: FBG-2017-0012

### c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

kein elektronisches Vergabeverfahren.

### d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen.

### e) Ort der Ausführung

Industriehalle XVI  
Fischereihafen Bremerhaven  
27572 Bremerhaven

### f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: Neubau Kühlräume

Umfang der Leistung: Im vorhandenen Gebäude soll ein neuer Frischkühlraum für die Lagerung von Lebensmittels, sowie ein isolierter Lagerraum mittels einer Vorsatzschale und abgehängter Decke, aus PUR-Paneelen, d=100, bzw 60mm, gebaut werden. Zum Schutz der Wände im unteren Bereich ist ein, mit Beton gefüllter, Rammschutz aus Edelstahl vorgesehen.  
Sämtliche Zugangstore sind als isolierte Schnellauftore zu liefern und einzubauen.  
Lichte Maße:  
gekühlter Bereich ca. 21,7 x 18,5 m  
Lagerbereich ca. 21.7 x 10,7 m.  
Kühltechnik wird bauseits geliefert und montiert.  
Bauliche Belange dafür sind vor der Montage abzustimmen

### g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

### h) Aufteilung in Lose

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung:	24.07.2017
Fertigstellung der Leistungen:	07.08.2017
weitere Fristen:	

**j)**

Nebenangebote sind:	zugelassen
---------------------	------------

**k) Anforderung der Vergabeunterlagen**

Anforderung bis:	09.06.2017
bei:	Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH Lengstraße 1 27572 Bremerhaven Bremen
Tel.:	0471/ 9732-210
Online-Plattform:	<a href="https://vergabe.bremen.de">https://vergabe.bremen.de</a>

**l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**

Höhe der Kosten:	10,00 Euro
Zahlungsweise:	Banküberweisung
Empfänger:	Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH
Kontonummer:	1 1001 06
BLZ, Geldinstitut:	292 500 00, Weser-Elbe-Sparkasse
Verwendungszweck:	Ausschreibung FBG-2017-0012 Kühlräume Halle XVI  Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN:	DE98 2925 0000 0001 1001 06
BIC-Code:	BRLADE21BRS

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind**

Vergabestelle s. a)

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch

**q) Ablauf der Angebotsfrist/Eröffnungstermin**

Ablauf der Angebotsfrist:	12.06.2017
Uhrzeit:	13:00
Eröffnungstermin:	12.06.2017
Uhrzeit:	13:00

Ort: Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH  
Lengstraße 1  
27572 Bremerhaven

Zimmer: Vergabestelle 1.OG

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

#### **r) geforderte Sicherheiten**

Sicherheit für Vertragserfüllung 5,0 v.H.,  
Sicherheit für Mängelansprüche 3,0 v.H.,  
Haftpflichtversicherung Personen- und Sachschäden

#### **s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen enthalten sind**

VOB/B

#### **t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

#### **u) Nachweise zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärungen zur Eignung' ist erhältlich: Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

#### **v) Ablauf der Bindefrist**

am: 07.07.2017

#### **w) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Vergabekammer der Freien Hansestadt Bremen beim  
Senator für Umwelt, Bau und Verkehr  
Contrescarpe 72  
28195 Bremen